



- Neusser Scheibenschützen-Gesellschaft von 1415  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Neuss-Furth 1932  
St. Hubertus-Schützen-Gesellschaft Neuss 1899  
St. Hubertus Schützenbruderschaft Gnadental 1959  
St. Peter Schützenbruderschaft 1908 Allerheiligen  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Büderich von 1567  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Büttgen 1415  
St. Eustachius Schützenbruderschaft Büttgen-Vorst 1880  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft von 1706 Grefrath  
St. Hubertus Schützenbruderschaft 1653 Hoisten  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Holzbüttgen 1936  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Kaarst von 1450  
Schützenbruderschaft St. Peter & Paul 1879 Rosellerheide-Neuenbaum  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Nievenheim-Ückerath 1573  
St. Andreas Schützenbruderschaft Norf 1900  
St. Aloysius Schützenbruderschaft von 1868 Stürzelberg  
St. Aldegundis Schützenbruderschaft Driesch 1958  
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Hülchrath 1348



Für Glaube, Sitte und Heimat

**Bezirksverband Neuss e.V.**

Im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.

Bezirksbundesmeister Thomas Schröder  
Edith-Stein-Str. 3 · 41564 Kaarst



WEIHNACHTSGRUSS **2023**





**Liebe Schützenfamilie  
und Freunde des Bezirksverbandes Neuss,**

Auf vielfältige Weise ist dieses Jahr gefüllt mit Eindrücken und Erlebnissen. Sicher ist der Rückblick auf 2023 eine sehr persönliche Bilanz.

Doch auch für unser geliebtes Schützenwesen allgemein bleibt festzuhalten, dass wir frohen Herzens und dankbar wieder auf alle Schützenfeste und Veranstaltungen unserer Bruderschaften und des Bezirkes schauen dürfen.

Wie dankbar dürfen wir sein, dass weder Viren noch politische Entscheidungen unseren Veranstaltungen im Wege gestanden haben und dass wir mit unseren Veranstaltungen wieder so vielen Menschen einige unbeschwerte Stunden der Freude und der Gemeinschaft schenken durften.

Wenn wir nun den Advent begonnen haben und bald Weihnachten feiern, dann dürfen wir ohne jedes schlechte Gewissen voll Freude diese besondere Zeit genießen.

Natürlich wird dieses Weihnachten nicht völlig ungetrübt sein, aber gerade die Tatsache, dass wir alle Möglichkeiten haben, es ausgiebig zu feiern ist hoffentlich auch Anlass dankbar zu bleiben. Wie schön ist es doch, wenn wir die Gelegenheit haben, auch Anderen diese Freude zu ermöglichen.

Gott schickt seinen Sohn in unsere - auch schon damals - erlösungsbedürftige Welt, um uns von dem zu befreien, was uns an wirklich gelingendem Leben hindert.

Feiern wir ihn, dann blenden wir unsere Sorgen nicht aus, aber erinnern uns daran, dass wir Grund zur Hoffnung haben, die die „Welt“ nicht geben kann.

Beten wir in diesen Tagen der Freude über die Geburt des Gottessohnes auch für die Menschen, deren Leben von Sorge getrübt und durch Krieg, Gewalt und Terror bedroht ist.

**Von ganzem Herzen wünschen wir  
eine gesegnete Weihnacht und  
ein gutes und friedvolles 2024!**



B. Michael Offer, Diakon  
Bezirkspräses

Thomas Schröder  
Bezirksbundesmeister